



Stadt Halle (Saale)

11.04.2019

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 09.04.2019:**

- zu 4.1 Festlegung zur Förderung von Mehrkosten des Umbaus und Sanierung der Steintorschule zur Jugendherberge Große Steinstraße 60 – VI. Bauabschnitt, speziell der Gestaltung der Außenanlagen der Jugendherberge  
Vorlage: VI/2019/04830**
- 

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

### **Beschlussempfehlung:**

1. Der Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergabe nach VOB, VOL, HOAI und VOF beschließt, vorbehaltlich des Abschlusses einer Spendenvereinbarung für den städtischen Eigenanteil mit dem Hauptverband für Jugendwandern und Jugendherbergen e.V. (im Folgenden: DJH), für die im Rahmen der Gestaltung der Außenanlagen der Jugendherberge entstandenen Mehrkosten, eine weitere anteilige Förderung in Höhe von maximal 245.000,00 € (hiervon 163.333,33 € Fördermittel des Bundes/Landes im Rahmen des Förderprogramms Stadtumbau Ost/Aufwertung sowie 81.666,67 € Eigenmittel der Stadt, welche wiederum durch das DJH gespendet werden) zu gewähren.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, vorbehaltlich des Abschlusses einer Spendenvereinbarung für den städtischen Eigenanteil mit dem DJH eine entsprechende Änderung zur Fördervereinbarung in Höhe der zusätzlichen, baufachlich anerkannten Kosten, begrenzt auf maximal 245.000,00 € abzuschließen.

F.d.R.

---

Sarah Lange  
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

11.04.2019

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 09.04.2019:**

**zu 4.2 Sanierungsgebiet Historischer Altstadtkern - Förderfestlegung für die Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahme des Objektes Am Leipziger Turm 3  
Vorlage: VI/2019/04843**

---

**Abstimmungsergebnis:                    mehrheitlich zugestimmt**

### **Beschlussempfehlung:**

Der Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergabe nach VOB, VOL, HOAI und VOF beschließt, die Durchführung der Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahme des Objektes Am Leipziger Turm 3 vorbehaltlich eines bestandskräftigen Bescheides des Landesverwaltungsamtes über die Anerkennung der förderfähigen Kosten mit einem nicht rückzahlbaren Zuschuss in Höhe von insgesamt max. 553.173,55 € zu fördern und beauftragt die Verwaltung eine entsprechende Fördervereinbarung abzuschließen.

F.d.R.

---

Sarah Lange  
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

11.04.2019

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 09.04.2019:**

**zu 4.3 Festlegung zur Förderung der Umsetzung der Innenhofkonzeption eines klimagerechten Innenhofes zwischen Merseburger-, Luther-, Naue- und Türkstraße  
Vorlage: VI/2019/04838**

---

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

### **Beschlussempfehlung:**

1. Der Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergabe nach VOB, VOL, HOAI und VOF beschließt, vorbehaltlich der Bestätigung des Antrages zur Entlastung des städtischen Eigenanteils (im Folgenden Text: Experimentierklausel) für die im Rahmen der Freiraumgestaltung des klimagerechten Innenhofes entstehenden Kosten eine 50 prozentige Förderung in Höhe von maximal 150.150,00 € (hiervon 100.100,00 € Fördermittel des Bundes/Landes im Rahmen des Förderprogramms Stadtumbau Ost/Aufwertung sowie 50.050,00 € Eigenmittel der Stadt, welche wiederum anteilig in Höhe von 35.035,00 € durch den Bauverein im Rahmen der Anwendung der sogenannten Experimentierklausel bei der Stadt eingezahlt werden) zu gewähren.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, nach Bestätigung der Anwendbarkeit der Experimentierklausel durch das Landesverwaltungsamt, mit dem Bauverein eine entsprechende Fördervereinbarung in Höhe von 150.150,00 € abzuschließen.

F.d.R.

---

Sarah Lange  
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

11.04.2019

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 09.04.2019:**

**zu 4.4    Netzanpassung und Kanalrückbau Fernwärme Halle-Neustadt (3. WK), Bereich Sanddornweg  
Vorlage: VI/2019/04813**

---

**Abstimmungsergebnis:                    einstimmig zugestimmt**

### **Beschlussempfehlung:**

Der Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF beschließt die Redimensionierung der Fernwärmeversorgung im 3. Wohnkomplex, Bereich Sanddornweg, mit einem nicht rückzahlbaren Zuschuss in Höhe von insgesamt max. 180.000,00 Euro (netto) aus dem Städtebauförderungsprogramm „Stadtumbau- Ost, Programmbereich: Aufwertung, zu fördern.

F.d.R.

---

Sarah Lange  
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

11.04.2019

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 09.04.2019:**

#### **zu 4.5    Strukturkonzept Stadtteilzentrum Neustadt Vorlage: VI/2018/04708**

---

**Abstimmungsergebnis:                    einstimmig zugestimmt**

#### **Beschlussempfehlung:**

1. Der Stadtrat bestätigt die Aussagen und Ziele des vorliegenden „Strukturkonzept Stadtteilzentrum Neustadt“ als Konkretisierung der Sanierungsziele für das Sanierungsgebiet Nr. 3 „Stadtteilzentrum Neustadt“.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die entsprechenden nächsten Planungsschritte vorzubereiten.

F.d.R.

---

Sarah Lange  
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

11.04.2019

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 09.04.2019:**

**zu 5.1     Antrag der Fraktion DIE LINKE.im Stadtrat Halle (Saale) zum Vorverkaufsrecht für bedeutsame Immobilien  
Vorlage: VI/2019/04757**

---

**Abstimmungsergebnis:                     vertagt**

### **Beschlussvorschlag:**

Zusammen mit dem Stadtrat erstellt die Verwaltung eine Liste historisch bedeutsamer oder Stadtbild prägender Immobilien, bei denen die Verwaltung im Falle eines Verkaufs den Stadtrat informiert, so dass der Stadtrat zusammen mit der Verwaltung entscheiden kann, ob die Stadt ihr Vorverkaufsrecht zieht oder nicht.

F.d.R.

---

Sarah Lange  
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

11.04.2019

## A u s z u g

### aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 09.04.2019:

zu 5.1.1 **Änderungsantrag der Fraktion MitBürger zum Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zum Vorverkaufsrecht für bedeutsame Immobilien**  
Vorlage: VI/2019/04834

---

**Abstimmungsergebnis:**                      **vertagt**

### **Beschlussvorschlag:**

~~Zusammen mit dem Stadtrat erstellt die Verwaltung eine Liste historisch bedeutsamer oder Stadtbild prägender Immobilien, bei denen die~~ **Die** Verwaltung **wird beauftragt**, im Falle eines ~~des~~ Verkaufs **eines Gebäudes oder einer Fläche, bei dem der Stadt Halle (Saale) nach rechtlicher Prüfung grundsätzlich ein Vorkaufsrecht zusteht, zeitnah** den Stadtrat **über diesen Sachverhalt zu informieren** ~~informiert~~, so dass der Stadtrat zusammen mit der Verwaltung entscheiden kann, ob die Stadt ihr Vorverkaufsrecht ~~zieht~~ **geltend macht** oder nicht.

F.d.R.

---

Sarah Lange  
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

11.04.2019

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 09.04.2019:**

**zu 5.2     Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Einführung eines „City-Tages“ – Ticketfreie Nutzung von Bussen und Straßenbahnen der HAVAG an Samstagen im halleschen Stadtgebiet  
Vorlage: VI/2018/04529**

---

**Abstimmungsergebnis:                     vertagt**

### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Halleschen Nahverkehrs-AG (HAVAG), der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH und der City-Gemeinschaft eine Beschlussvorlage inklusive Finanzierungsplan zu erarbeiten, auf deren Grundlage der Stadtrat die Einführung eines „City-Tages“ beschließen kann, wonach an Samstagen Busse und Straßenbahnen der HAVAG im Stadtgebiet Halle (Saale) kostenfrei genutzt werden können.
2. Die Beschlussvorlage ist in die Sitzung des Stadtrates im ~~Februar~~ **September** 2019 einzubringen.
3. Der City-Tag soll mit Inkrafttreten der Regelung zunächst für ein Jahr eingeführt werden.
4. Die Auswirkungen des City-Tages sollen evaluiert werden. Die Ergebnisse sollen dem Stadtrat spätestens in seiner zweiten Sitzung nach Ablauf des Jahres vorgelegt werden.

F.d.R.

---

Sarah Lange  
Stellv. Protokollführerin